



Sicherheitshinweise

1. Sicherheit am Arbeitsplatz

Bitte achten Sie besonders auf Gefahrensymbole bzw. Gefährzettel in Ihrem Betrieb und auf den Verpackungen Ihrer Chemikalien. Benutzen Sie beim Umgang mit als gefährlich gekennzeichneten Stoffen stets die vorgeschriebene Schutzausrüstung!



Beachten Sie insbesondere die Sicherheitsvorschriften und Richtlinien Ihres Betriebes!

2. Chemische Verträglichkeit

Eine stets aktuelle Beständigkeitstabelle finden Sie auf: www.scat-europe.com

Aufgrund der Vielfalt und der unterschiedlichen Zusammensetzung der im Handel befindlichen Lösungsmittel und Substanzen können keine verbindlichen Aussagen zur chemischen Verträglichkeit der Produkte gemacht werden. Die Eignung der verwendeten Chemikalien ist im Einzelfall vom Anwender zu prüfen.

Für S.C.A.T.-Produkte wurden die nach neuesten Erkenntnissen beständigsten Materialien ausgewählt, unter besonderer Beachtung der Anforderungen bei der Arbeit mit aggressiven Flüssigkeiten. Informationen zur Verträglichkeit mit bestimmten Substanzen erhalten Sie vom Hersteller Ihrer Chemikalien oder aus anderen Fachquellen.

S.C.A.T. Europe gibt keine Garantie für die Ergebnisse und übernimmt keine Verpflichtung oder Haftung bezüglich der Verwendung dieser Erzeugnisse hinsichtlich ihrer chemischen Kompatibilität.

Bei versehentlicher Verwendung von Medien für welche das System lediglich „bedingt beständig“ oder „nicht beständig“ ist, sollte das komplette System überprüft werden. Bei auftretenden Defekten: Siehe Regelmäßige Prüfung / Wartung.

Möglichkeiten zur Reinigung bzw. Regeneration nach Verwendung nicht verträglicher Chemikalien mit dem Rohrleitungssystem:

- Lösung mit geeignetem Lösemittel verdünnen (Wasser)
- Kohlenwasserstoffe wenn möglich abtrocknen lassen (kein ständiger Durchfluss)

3. Antistatik und Erdung von Bauteilen

Elektrisch ableitfähige Produkte mit Erdungsanschluss müssen in jedem Fall vor Inbetriebnahme geerdet werden. Der Anschluss darf nur an strom- und spannungsfreie Installationen vorgenommen werden. Stellen Sie niemals Verbindungen zu stromführenden Elementen her! Überzeugen Sie sich vor der Inbetriebnahme, dass alle Komponenten des Systems leitend miteinander verbunden sind. Bitte beachten Sie hierbei auch die Sicherheitsvorschriften Ihres Betriebes. In jedem Fall darf die Erdung antistatischer Bauteile nur von zugelassenem Fachpersonal vorgenommen werden.



Verbinden Sie niemals Bauteile mit spannungsführenden Leitungen oder Stromkabeln! Die Erdung ist nur von fachkundigem Personal durchzuführen!

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Produkte dieser Baureihe dienen ausschließlich dem Sammeln flüssiger Abfälle, die keine Festkörper enthalten. Der Einbau darf nur durch fachkundiges Personal und nur in technisch geeignete Vorrichtungen erfolgen. Für die Folgen jeglicher anderweitiger Nutzung kann keine Haftung übernommen werden.

- Bei der Montage des Rohrleitungssystems muss ein Gefälle von 2-3° sichergestellt werden.
- Max. Viskosität: Das Rohrleitungssystem ist für eine max. Viskosität von 10 mPas ausgelegt. Bei höheren Viskositäten muss die längere Verweildauer der Chemikalien/Abfälle im Rohrsystem berücksichtigt werden. Siehe auch Kapitel Reinigung und Pflege.
- Minimale Dichte die benötigt wird um die Schwimmer auszulösen: ~ 0,78 g/cm³
- Das Warnsignal für Erreichen eines Füllstands muss so gewählt werden, dass das Restvolumen des Rohr/Schlauchsystems ohne überzulaufen in den Abfallbehälter entleert werden kann. Gegebenenfalls ist ein längerer Schwimmer zu montieren z.B. Artikel Nr. 160 123 (139 mm).

5. Gewährleistung

Eine strenge Qualitätskontrolle stellt sicher, dass Sie einwandfreie und hochwertige Produkte von uns erhalten. Sollte ein Produkt trotzdem fehlerhaft sein, so erhalten Sie selbstverständlich kostenlosen Ersatz. Da es sich um technisch anspruchsvolle Bauteile handelt, können wir für durch den Anwender technisch veränderte oder beschädigte Artikel leider keine Garantie leisten.

Gleiches gilt für Sonderanfertigungen, die gemäß den Vorgaben unserer Kunden hergestellt wurden, da es in der Verantwortung des Anwenders liegt, die technische Eignung der gewünschten Anfertigungen zu prüfen.



Nehmen Sie keine technischen Veränderungen außerhalb des bestimmungsgemäßen Gebrauchs vor!

6. Reinigung und Pflege

Spülen Sie das gesamte System in regelmäßigen Abständen, z.B. beim Behälterwechsel, ggf. auch früher. Geeignet sind z.B. Wasser, Acetonitril oder Isopropanol. Besonders bewegliche Teile, z.B. der Schwimmer bei Systemen mit Füllstandskontrolle, sollten regelmäßig gereinigt und auf fehlerfreie Funktion überprüft werden. Bei der Vielzahl der unterschiedlichen Abfallflüssigkeiten beugen Sie so eventuellen Verklebungen und Kristallbildungen durch Antrocknung vor.

Bitte verwenden Sie zur Reinigung von außen immer feuchte Tücher oder Lappen, da trockenes Reiben bei nicht geerdeten Bauteilen statische Aufladung und Funkenbildung zur Folge haben kann.

7. Dichtigkeitsprüfung vor Inbetriebnahme

Führen Sie nach der Montage eine Dichtigkeitsprüfung durch. Füllen Sie dazu Wasser in die jeweiligen Einfülleinheiten ein und prüfen Sie die gesamte Installation auf eventuell zu locker angezogene Verschraubungen bzw. Leckagen.

8. Verwendung von Medien

Dem System zugeführte Medien sollten eine Temperatur von 60°C nicht überschreiten. Bitte verdünnen Sie dickflüssige Medien vor dem Einfüllen ausreichend. Dies verhindert Verklebungen und Verstopfungen des Systems. Feststoffe oder ausfallende Substanzen können das System verstopfen. Es dürfen nur Substanzen eingefüllt werden, welche nicht miteinander reagieren.

9. Einsatz in explosionsgeschützten Bereichen

Systeme mit elektronischer Füllstandskontrolle müssen beim Einsatz in explosionsgeschützten Bereichen mit einem Trennschaltverstärker abgesichert werden. Bitte kontaktieren Sie dazu Ihren Sicherheitsbeauftragten bzw. Ihren Fachhändler für weitere Informationen.



Der Einsatz elektronischer Bauteile in explosionsgeschützten Bereichen darf nur nach vorheriger Absicherung mit einer geeigneten ATEX konformen Sicherungseinheit durchgeführt werden (z.B. Trennschaltverstärker). Die Installation ist nur von fachkundigem Personal vorzunehmen!

10. Montage-Hinweise



Falls ein Rohr geschnitten werden soll, darf dies nur mit einem geeigneten Rohrschneider durchgeführt werden. Verwenden Sie keine Säge oder grobe Schneidwerkzeuge. Unsaubere Schnittkanten können zu Undichtigkeiten führen.



Ziehen Sie die Verbindungen der Anschlussrohre nur handfest an! Verwenden Sie keine Zangen oder andere Werkzeuge mit hoher Kraftübertragung!

Achten Sie bei der Installation von Schlauchverbindungen in das Laboreinbausystem darauf, deren Länge entsprechend der zu überbrückenden Strecke zu wählen. Schläuche dürfen keine unnötigen Biegungen aufweisen oder durchhängen. Somit wird verhindert, dass Restmengen von Flüssigkeiten sich in den Schläuchen sammeln. Angaben zu Biegeradien und Fixierung der Flexschläuche:
- SymLine FlexTube min. Biegeradius: ca. ≥25 mm
- SymLine FlexTubePro min. Biegeradius: ca. ≥60 mm

Beim Montieren der Schläuche ist unbedingt darauf zu achten, dass die Schläuche den minimalen Biegeradius nicht unterschreiten. Ebenso sollte darauf geachtet werden, dass die Schläuche drehmomentenfrei installiert werden. Die Verschraubungen sollten Handfest erfolgen und einen Wert von 5 Nm nicht überschreiten. Der aufgeführte Wert wird nicht garantiert, sondern dient lediglich als Richtlinie. Mechanische Eigenschaften können sich je nach Betriebsumgebung ändern.

S.C.A.T. Europe übernimmt keine Gewährleistung für den Bestand der Konformität bei Sicherheitsstränken, welche durch einbauten jeglicher Art modifiziert wurden. Der Betreiber muss sicherstellen, dass die Konformität erhalten bleibt bzw. durch eine Gefährdungsbeurteilung sowie eine eventuelle Einzelpfung sicherstellen, dass die Konformität weiterhin gegeben ist.

Achten Sie bei der Montagesituation stets darauf, eine Prüfung am System durchführen zu können. Das Rohrsystem ist nicht selbsttragend und muss entsprechend gesichert/befestigt werden, es sollte pro Meter mit einer Rohrschleife gesichert werden. Bei Rohrleitungssystemen muss die Installation so ausgeführt werden, dass ein Gefälle von 2-3° gegeben ist. Ebenfalls dürfen die Übergangsstücke von den Tischdurchführungen auf die Rohrleitungen nur so angebracht werden, dass diese nicht verkantet können bzw. schräg sitzen.

11. Regelmäßige Prüfung / Wartung

- Es dürfen keine plastischen Verformungen sowie äußerlich erkennbare Verfärbungen an den Schläuchen und Rohren sichtbar sein. Im besonderen nach Knicken/Biegen (siehe Montage-Hinweise) der Flex-Schläuche unterhalb der zulässigen Biegeradien.
- Defekte Bauteile sind auszutauschen. Während des andauernden defektes ist das System nicht zu betreiben.
- Als Reinigungsmittel bietet sich für alle wasserlöslichen Substanzen (wie z.B. Salze, Säuren, Laugen usw.) Wasser an.
- Leicht flüchtige Lösungsmittel, wie Alkohole, Ester, Ketone, niedrigsiedende Kohlenwasserstoffe, chlorierte KW usw. werden, sofern sie von der Produktinnenwand aufgenommen wurden, durch Lagern mit Belüftung wieder reversibel abgegeben. Beim Einsatz von Substanzen, die eventuell nur mit organischen Lösungsmitteln zu entfernen sind, und von allen giftigen und gefährlichen Stoffen, sollten die Bauteile nach dem Einsatz fachgerecht entsorgt werden. Vor dem Wiedereinsatz von gereinigten Bauteilen sind diese einer Sichtkontrolle bzw. bei Unklarheit einer EN 12115 konformen Prüfung zu unterziehen.
- Unbekannte Medien und Mischungen von Chemikalien lassen eine Wiederverwendung gebrauchter Bauteile in neuen Systemen als nicht ratsam erscheinen.

Besondere Sicherheitshinweise für Bauteile mit elektronischer Füllstandskontrolle

Konformitätsaussage:

Es liegt eine Konformitätsaussage vor.

Bescheinigungsnummer:

TÜV 10 ATEX 555832 X

Zündschutzart:

II 2 G Ex ia IIB T6

Technische Daten:

Ui = 15V
li = 100mA
Pi = 1,5W
Li = vernachlässigbar klein
Ci = vernachlässigbar klein

Umgebungs- und Medientemperatur:

0°C ≤ Ta ≤ 35°C

Die Safety Waste Cap darf nur an eigensichere Stromkreise angeschlossen werden und nur unter den Rahmenbedingungen betrieben werden, die den oben aufgeführten Angaben entsprechen.

Errichtung und Betrieb

Die besonderen Bedingungen sind innerhalb der abgedruckten Konformitätsaussage mit der Nummer TÜV 10 ATEX 555832X nachzulesen.

Sollte eine Beschädigung vorliegen darf das Gerät nicht mehr eingesetzt werden.

Es sind ausschließlich Original Ersatzteile zu verwenden.

Zur Verlängerung des Signalkabels darf nur das Verlängerungskabel von SCAT Europe verwendet werden (max. Länge 1x 5m)

Das Gerät erfüllt die folgenden Normen:

60079-0: 2006
60079-11: 2007

Konformitätsaussage zum Download auf:

www.scat-europe.com/downloads

Gewährleistung/Sicherheit unserer Produkte

Eine strenge Qualitätskontrolle stellt sicher, dass Sie einwandfreie und hochwertige Produkte von uns erhalten. Sollte ein Produkt trotzdem fehlerhaft sein, so erhalten Sie selbstverständlich kostenlosen Ersatz. Da es sich um technisch anspruchsvolle Bauteile handelt, können wir für Artikel, die durch den Anwender technisch verändert oder beschädigt wurden, leider keine Garantie leisten.

Sonderanfertigungen

Gleiches gilt für Sonderanfertigungen, die gemäß den Vorgaben unserer Kunden hergestellt wurden, da es in der Verantwortung des Anwenders liegt, die technische Eignung der gewünschten Anfertigungen zu prüfen.

Für Ereignisse oder Unfälle, die aus einer unsachgemäßen Handhabung oder technischen Veränderung unserer Produkte durch den Anwender hervorgehen, übernehmen wir keine Haftung.

Sicherheit & Gesundheit

Achten Sie besonders auf Gefahrenpiktogramme (inkl. H- und P-Sätze) auf Sicherheitsdatenblättern (SDB) in Ihrem Betrieb und auf den Verpackungen Ihrer Chemikalien. Benutzen Sie beim Umgang mit als gefährlich gekennzeichneten Stoffen stets die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung (PSA)!

Chemische Verträglichkeit

Aufgrund der Vielfalt und der unterschiedlichen Zusammensetzung der im Handel befindlichen Lösungsmittel und Substanzen können wir keine Garantie für die chemische Verträglichkeit übernehmen. Für SymLine® Produkte wurden die nach neuesten Erkenntnissen beständigsten Materialien ausgewählt, unter besonderer Beachtung der Anforderungen bei der Arbeit mit aggressiven Flüssigkeiten. Informationen zur Verträglichkeit mit bestimmten Substanzen erhalten Sie vom Hersteller Ihrer Chemikalien oder aus anderen Fachquellen.

Gerne beraten wir Sie bei der Auswahl des geeigneten Produktes für Ihre Anwendung. Die Verantwortung für die Auswahl der verwendeten Chemikalien liegt beim Endnutzer. SymLine® gibt keine Garantie für die Ergebnisse und übernimmt keine Verpflichtung oder Haftung bezüglich der Verwendung dieser Erzeugnisse hinsichtlich ihrer chemischen Kompatibilität, oder abrasiven Effekten.

Erdung und Antistatik

Unsere Produkte für die sichere Erdung von Behältern und Gefäßen sind für den Anschluss an strom- und spannungsfreie Installationen geeignet. Der Anschluss an strombetriebene Installationen oder spannungsführende Bauteile ist nur von ausgebildetem Fachpersonal durchzuführen! Bitte beachten Sie auch die internen Sicherheitsvorschriften Ihres Betriebes.

Im Onlineangebot von SymLine® stehen eine Menge hilfreicher Informationen zum Download für Sie bereit. Beispielsweise die stets aktuelle Tabelle: „Kunststoffe - Chemische Beständigkeit gegenüber Chemikalien“ oder Sicherheitshinweise zu SymLine® Produkten.

Besuchen Sie: www.SymLine.de

SIE PLANEN? WIR HELFEN GERNE!

Sprechen Sie Ihren Labormöbelhersteller, Laborplaner und uns auf SymLine® Produkte an. Mustertexte für die Ausschreibung Ihrer Laborbauprojekte finden Sie zum kostenlosen Download unter: www.SymLine.de



Safety Instructions

1. Workspace safety

Please precisely notice danger symbols and hazard labels at your facility and on the packaging of your chemicals. Always use the required personal protective equipment when handling substances marked as dangerous!



Particularly observe the safety regulations and instructions of your company!

2. Chemical compatibility

An up-to-date chemical resistance chart can be found at: www.scat-europe.com

According to the diversity and different chemical composition of commercially available substances, we can not make binding statements regarding chemical compatibility of these products. Suitability and applicability of the used chemicals has to be verified by the end user.

For S.C.A.T. products, the most chemical resistant materials have been chosen according to latest research, especially considering the requirements of working with aggressive liquids. Information on chemical compatibility with certain substances is available directly from the manufacturer of your chemicals, as well as from other qualified resources.

S.C.A.T. Europe does neither issue any guarantee for the results nor assume any liability or responsibility relating to usage of these products regarding their chemical compatibility.

If the system is accidentally exposed to substances classified with „limited resistance“ or „not resistant“, the complete system should be inspected. In case of occurrence damages: please see chapter „Regular inspection / maintenance“.

Possibilities for cleaning resp. regeneration after usage of non-compatible chemicals with the pipe system:

- Dilute with adequate solvent (water)
- Let hydrocarbons dry when possible (no permanent flow)

3. Antistatics and grounding of the components

Electrostatic conductive products with grounding connection must definitely be grounded before putting into service. The connection may only be established to voltage-free and zero-potential installations. Never establish connections to live wires or current-carrying installations! Before putting into service, make sure that all components of the system are connected to each other conductively. Please also follow the safety instructions of your company. In any case, grounding of anti-static components may only be installed by approved and qualified personnel.



Never connect the components to current-carrying lines or live wires! Grounding may only be installed by approved and qualified personnel.

4. Intended use

The products of this series are intended exclusively for collecting liquid waste without any solid contaminants. Installation may only be executed by specialised personnel and only within technically adequate environments. We do not assume any responsibility for the consequences of usage for purposes other than intended.

- When mounting the pipe system, a downward incline of 2-3° must be ensured.
- Max. viscosity: The pipe system is constructed for a max. viscosity of 10 mPas. In case of higher viscosity, please consider longer residence time of the chemicals / waste inside the pipe system (see chapter „Cleaning and care“).
- Minimum density required to activate the level floaters: ~ 0,78 g/cm³
- The level alert must be adjusted in a way that makes it possible to empty the liquid residues from the pipe system into the waste container without flooding. If necessary, a longer floater must be assembled (e.g. Part no. 160 123 with a length of 139 mm).

5. Warranty

Strict quality control ensures that you receive faultless and top-quality from us. Should a product however be defective, you will of course receive free-of-charge replacement. As the components are technically complex, we can not assume any warranty for products technically modified or damaged by the user.

The same applies to custom-made products manufactured according to our customer's requirements. The customer is responsible for checking the technical suitability of the required customizations.



Do not make any technical modifications beyond the intended use!

6. Cleaning & care

Purge the whole system regularly, e.g. when changing containers, or earlier where necessary. Suitable solvents for purging are water, acetonitrile or isopropyl alcohol. Clean especially movable parts regularly and check them for error-free operation, e.g. the level floater when using systems with level control. This makes sure that there will be no jamming and crystallization caused by drying due to the variety of possible waste liquids.

Please always use wet cloth for external cleaning. Dry rubbing may cause static charge and sparking when components are not grounded sufficiently.

7. Leakage test before initial operation

After assembly, please do a leakage test. Pour water into the filling units and check the whole installation for loose fittings respective leakages.

8. Applicable chemicals

Please do not pour chemicals with a temperature higher than 60°C into the system. Please dilute viscous chemicals sufficiently before filling. This will prevent jamming and blockage of the system. Solid contaminants can lead to plugging of the system. Only fill in substances which do not react with each other chemically.

9. Use in explosion protected areas

Systems with electric level control always have to be protected by using a switch amplifier. Please contact your safety responsible resp. your sales representative for further information.



Electric components may only be used in explosion protected areas when protected by a suitable ATEX-compliant protection unit (e.g. switch amplifier). Installation may only be done by specialised personnel!

10. Assembly information



When cutting a pipe, only use a suitable pipe cutter. Do not use a saw or any simple cutting tool. Imperfect or roughly-cut edges can result in leaks.



Tighten the screw fittings of the connection pipes only hand-tight! Do not use pliers or other tools with high power transmission!

When installing tube connections in the lab installation system, choose their length according to the distance to be covered. Tubes must not have any unnecessary bendings or saggings. This prevents residual liquids from gathering inside the tubes.

Bending radius and fixing of the flexible tubes:
- SymLine FlexTube minimum bending radius: ca. ≥25 mm
- SymLine FlexTubePro minimum bending radius: ca. ≥60 mm

When installing the tubes, do not go below the minimum bending radius. Also make sure that the tubes are installed torque-free. Tighten the screw connections hand-tight and not over 5 Nm. The mentioned value is not guaranteed, it is only a guiding value. Mechanical characteristics can change according to operating circumstances.

S.C.A.T. Europe does not assume any warranty for the continuance of conformity regarding safety cabinets modified by any sort of installation. The operator is responsible for ensuring that conformity is preserved respectively given by risk assessment and individual examination.

When installing, please make sure that examination of the system is always possible. The pipe system is not self-supporting and must be adequately secured/fastened. Use minimum one pipe clip every meter.

Pipe systems must be installed in a way that ensures a decline of 2-3°. Transition pieces from the desktop mounts to the pipes may only be installed in a way that prevents twisting respectively bevelled fixation.

11. Regular examination & maintenance

- The system must be free of plastic deformations and visible discoloration at the tubes and pipes, especially after bending of the flexible tubes below the permitted bending radius (see assembly information).
- Defective components must be replaced. When damaged or defective, the system may not be operated.
- Use water as cleansing agent for any water-soluble substances, such as salts, acids, bases etc.
- Volatile solvents, such as alcohols, ester, ketone, low-boiling hydrocarbons, chlorinated hydrocarbons etc., if absorbed by the component inner surface, and when later evaporated/released back into the atmosphere, will then allow the material of the said component to „recover“ and regain its original mechanical properties. When using highly toxic and hazardous substances or chemicals which can only be removed by using organic solvents, the component should be professionally disposed. Before further use of cleaned components, conduct a visual inspection, and in case of dubiety, a EN 12115 compliant examination.
- When using unknown fluids and mixtures of chemicals, please do not use utilized components in new systems.

Special Safety Instructions for components with electronic level control

Statement of Conformity:

A statement of conformity occurs.

Certificate Number:

TÜV 10 ATEX 555832 X

Type of ignition protection:

II 2 G Ex ia IIB T6

Technical Data:

Ui = 15V
li = 100mA
Pi = 1,5W
Li = negligibly small
Ci = negligibly small

Ambient and Medium Temperatures:

0°C ≤ Ta ≤ 35°C

The Safety Waste Cap must be connected only to intrinsically safe circuits and only operated under the conditions that conform to the specifications listed above.

Construction and Operation

The special conditions can be found in the printed Statement of Conformity with the number TÜV 10 ATEX 555832X.

If the unit should be damaged it can not longer be used.

Only use original spare parts.

Only use the extension cable of SCAT Europe (max. length 1x 5m) to extend the signal cable.

The device complies with the following standards:

60079-0: 2006
60079-11: 2007

Statement of Conformity can be downloaded at: www.scat-europe.com/downloads

Warranty/Safety of our products

Strict quality control ensures you receive perfect, top-quality products from us. However, if a product is defective we will of course replace it free of charge. Since these are technically sophisticated components we cannot provide any warranty for articles which are technically modified or damaged by the user.

Customized products

The same applies to customized products made in accordance with specifications provided by our customers, since it is the responsibility of the user to check technical suitability of the special design required.

We accept no liability for events or accidents caused by incorrect handling or technical modifications to our products by the user.

Safety & Health

Pay special attention to danger pictograms (including H and P rates), to Safety Data Sheets (SDS) in your company and to the packaging of your chemicals. When handling substances labeled as hazardous, always wear and use the personal protective equipment specified (PPE).

Chemical Compatibility

On account of the variety and different composition of solvents and substances available on the market, we accept no warranty for chemical compatibility. State-of-the-art resistant materials have been used for SymLine products, with special focus on requirements relating to work with aggressive liquids. You can obtain information on compatibility with specific substances from the manufacturer of your chemicals or other specialist sources.

We can provide support in selecting the appropriate for your application. The end user is responsible for the selection of chemicals used. SymLine provides no warranty for results and accepts no obligation or liability in connection with the use of such products with regard to their chemical compatibility or abrasive effects.

Grounding and Antistatics

Our products for safe grounding of containers and vessels are suitable for connection to current-free and zero potential installations. Connection to power-driven installations or live components must be executed by qualified electricians! Please observe the internal safety instructions of your company.

A wide range of information is available for you to download at the online site of SymLine®. For example, the continuously updated table: 'Plastics - Chemical Resistance to Chemicals' or safety instructions concerning SymLine® products.

Visit us at: www.SymLine.de

YOU'RE PLANNING SOMETHING? WE CAN HELP!

Talk to your lab furniture manufacturer, lab planner and to us about SymLine® products. You can find a free download of sample texts for tendering of your lab building projects at: www.SymLine.de



TUV NORD 

Konformitätsausgabe

(1) Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen, Richtlinie 94/9/EG

(2) **Konformitätsausgabe Nr. TÜV 10 ATEX 555832 X**

(3) für das Gerät: Safety Waste Cap

(4) des Herstellers: SCAT Europe GmbH

(5) Anschritt: Opelstr. 3
64546 Mörfelden-Walldorf
Deutschland

(6) Auftragsnummer: 8000555832

(7) Ausstellungsdatum: 25.05.2010

(8) Die Bauart dieses Gerätes sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu dieser Konformitätsausgabe festgelegt.

(9) Die TÜV NORD CERT GmbH bescheinigt die Erfüllung der grundlegenden Sicherheits- und Besondere Bedingungen für die Konzeption und den Bau von Geräten und Schutzsystemen zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen. Die Ergebnisse der Prüfungen sind in der Bescheinigung P1, Ident. Nr. 0044, 555832 festgelegt.

(10) Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit: **EN 60079-0:2006**

(11) Falls das Zeichen "X" hinter der Bescheinigungsnummer steht, wird auf besondere Bedingungen für die sichere Anwendung des Gerätes in der Anlage zu dieser Bescheinigung hingewiesen.

(12) Diese Konformitätsausgabe bezieht sich nur auf Konzeption und Prüfung des festgelegten Gerätes gemäß Richtlinie 94/9/EG. Weitere Anforderungen dieser Richtlinie gelten für die Herstellung und das Inverkehrbringen dieses Gerätes. Diese Anforderungen werden nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt.

(13) Die Kennzeichnung des Gerätes muss die folgenden Angaben enthalten:
Ex II 2 G Ex ia IIB T6

TÜV NORD CERT GmbH, Langemannstraße 20, 45141 Essen, akkreditiert durch die Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS), Ident. Nr. 0044, Rechtsnachfolger der TÜV NORD CERT GmbH & Co. KG Ident. Nr. 0032

Der Leiter der Zertifizierungsstelle

Schwedt

Schwedt
Geschäftsstelle Hannover, Am TÜV 1, 30519 Hannover, Fon +49 (0)511 986 1455, Fax +49 (0)511 986 1590

Diese Konformitätsausgabe darf nur unverändert weitervertrieben werden. Änderungen bedürfen der Genehmigung der TÜV NORD CERT GmbH.

PTTF-F-002-06-08 Seite 12

TUV NORD 

ANLAGE

(13) Beschreibung des Gerätes

(14) **Konformitätsausgabe Nr. TÜV 10 ATEX 555832 X**

(15) Es handelt sich bei dem Gerät um einen Reed-Schalter, der in einer Verschlusskappe montiert ist und durch einen in einem Schwimmer eingebauten Magneten betätigt wird. Der Schwimmer kann durch eine Glasabdeckung auch optisch abgelesen werden. Insgesamt bildete das Betriebsmittel den Verschluss eines Behältnisses (wobei die Funktion als Verschluss nicht Bestandteil der Betrachtung ist). Das Gerät wird als einfaches, elektrisches Betriebsmittel nach EN 60079-11 Abschnitt 5.7 betrachtet.

Typenschlüssel

106480
106483
106484
106486

Technische Daten

Zulässiger Bereich der Umgebungstemperatur: 0 °C bis +35 °C

Eingangsstromkreis (Kabelschwarz)..... In der Zündschutzart Eigensicherheit Ex ia IIB nur zum Anschluss an bescheinigte eigensichere Stromkreise mit den folgenden Maximalwerten:
 $U_i = 15\text{ V}$
 $I_i = 100\text{ mA}$
 $P_i = 1,5\text{ W}$

Die inneren Induktivitäten (L) und Kapazitäten (C) sind vernachlässigbar klein.

(16) Prüfungsunterlagen sind im Prüfbericht Nr. 10 204 555832 aufgelistet.

(17) Besondere Bedingung

Für andere Anwendungen, als diejenigen die Betriebsmittel der Kategorie 2 erfordern, liegt die Verantwortung für die Bewertung der Eignung des Betriebsmittels beim Betreiber.

(18) Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen

keine zusätzlichen

PTTF-F-006-06-08 Seite 22

TUV NORD 

Statement of Conformity

(1) Equipment and protective systems intended for use in potentially explosive atmospheres, Directive 94/9/EC

(2) **Statement of Conformity Number: TÜV 10 ATEX 555832 X**

(3) for the equipment: Safety Waste Cap

(4) of the manufacturer: SCAT Europe GmbH

(5) Address: Opelstr. 3
64546 Mörfelden-Walldorf
Deutschland

(6) Order number: 8000555832

(7) Date of issue: 2010-05-25

(8) This equipment or protective system and any acceptable variation thereto are specified in the schedule to the statement of conformity and the documents therein referred to.

(9) The TÜV NORD CERT GmbH certifies that this equipment or protective system has been found to comply with the Essential Health and Safety Requirements relating to the design and construction of equipment and protective systems intended for use in potentially explosive atmospheres given in Annex II to the Directive. The examination and test results are recorded in the confidential report No. 10 204 555832.

(10) Compliance with the Essential Health and Safety Requirements has been assured by compliance with: **EN 60079-0:2006**

(11) If the sign "X" is placed after the certificate number, it indicates that the equipment or protective system is subject to special conditions for safe use specified in the schedule to this certificate.

(12) This statement of conformity relates only to the design, examination and tests of the specified equipment in accordance to the Directive 94/9/EC. Further requirements of the Directive apply to the manufacturing process and supply of this equipment. These are not covered by this certificate.

(13) The marking of the equipment or protective system must include the following:
Ex II 2 G Ex ia IIB T6

TÜV NORD CERT GmbH, Langemannstraße 20, 45141 Essen, accredited by the central office of the countries for safety engineering (ZLS), Ident. Nr. 0044, legal successor of the TÜV NORD CERT GmbH & Co. KG Ident. Nr. 0032

The head of the certification body

Schwedt

Schwedt
Hanover office, Am TÜV 1, 30519 Hannover, Fon +49 (0)511 986 1455, Fax +49 (0)511 986 1590

This statement of conformity may only be reproduced without any change, schedule included. Exemptions or changes shall be allowed by the TÜV NORD CERT GmbH.

PTTF-F-012-06-08 page 12

TUV NORD

SCHEDULE

(14) **Statement of Conformity No. TÜV 10 ATEX 555832 X**

(15) Description of equipment

The device is a reed contact which is mounted in a screw cap on which is activated by a magnet embedded in a float gauge. The float gauge can be read optically by a glass cover. All in all the device is the closure of a container (the function as a closure had not been assessed). The device is considered as a simple apparatus according to clause 5.7 of EN 60079-11.

Type key

106480
106483
106484
106486

Technical data

Permitted range of the ambient temperature: 0 °C bis +35 °C

Input circuit..... In type of protection intrinsic safety Ex ia IIB
Only to be connected to intrinsically safe circuits with the maximum values as follows:
 $U_i = 15\text{ V}$
 $I_i = 100\text{ mA}$
 $P_i = 1,5\text{ W}$

The internal inductance (L) and capacitance (C) are negligibly small.

(16) Test documents are listed in the test report No. 10 204 555832.

(17) Special conditions for safe use

For applications others than requiring devices of category 2, it is the operators responsibility to assess the suitability of the device.

(18) Essential Health and Safety Requirements

no additional ones

Peter Rebehn
Peter Rebehn
Geschäftsführer

Mörfelden-Walldorf im Juni 2020

EU

Address: SCAT Europe GmbH, Waldecker Straße 7, 64546 Mörfelden-Walldorf, Germany
Contact details: Phone: +49 (0) 6105 / 305 586-0, Fax: +49 (0) 6105 / 305 586-99, e-Mail: info@scat-europe.com, Web: www.scat-europe.com
Company details: Head office: 64546 Mörfelden-Walldorf, Commercial reg: HRB 23046, Amtsgericht Darmstadt, Free balance: 103.726,90 €, ZLS-identification: 103.726,90 €, VAT ID No.: DE 275 17 933

page 2/2

S.C.A.T. Europe GmbH
Waldecker Straße 7
D-64546 Mörfelden
Deutschland / Germany

Phone: +49 (0) 6105 - 305 586 - 0
Fax: +49 (0) 6105 - 305 586 - 99
e-Mail: info@scat-europe.com
Web: www.scat-europe.com

SymLine
Chemical Waste Systems

#610963 / 05012021

SymLine® ist eine Marke von **SymLine**® is a Brand of **S.C.A.T.**

SymLine® Chemical Waste Systems

Sicherheitshinweise 
Safety Instructions 

www.SymLine.de/videos



 



TUV NORD

1. ERGÄNZUNG

zur Konformitätsausgabe: **TÜV 10 ATEX 555832 X**

Gerät: Safety Waste Cap

Hersteller: SCAT Europe GmbH

Anschritt: Opelstr. 3
64546 Mörfelden-Walldorf
Deutschland

Auftragsnummer: 8000401564

Ausstellungsdatum: 11.01.2012

Änderungen:

Die Geräte wurden um einige Varianten erweitert. Weiterhin wurden die Materialien für Teile des Gehäuses geändert. Die zur Beurteilung herangezogenen Normenstände wurden aktualisiert. Die Geräte dürfen künftig auch entsprechend der im Prüfbericht aufgelisteten Unterlagen gefertigt werden.

Typenschlüssel

106480 106486
106483 106495
106484 106478
106486

Technische Daten

Zulässiger Bereich der Umgebungstemperatur: 0 °C bis +35 °C

Eingangsstromkreis (Kabelschwarz)..... In der Zündschutzart Eigensicherheit Ex ia IIB nur zum Anschluss an bescheinigte eigensichere Stromkreise mit den folgenden Maximalwerten:
 $U_i = 15\text{ V}$
 $I_i = 100\text{ mA}$
 $P_i = 1,5\text{ W}$

Die inneren Induktivitäten (L) und Kapazitäten (C) sind vernachlässigbar klein.

PTTF-F-006-06-08 Seite 12

TUV NORD

1. Ergänzung zur Bescheinigungsnummer TÜV 10 ATEX 555832 X

Das Gerät incl. dieser Ergänzung erfüllt die Anforderungen der folgenden Normen:
EN 60079-0:2009
EN 60079-11:2007

Die Kennzeichnung lautet in Zukunft wie folgt:
Ex II 2 G Ex ia IIB T6 Gb

(16) Die Prüfungsunterlagen sind im Prüfbericht Nr. 11 204 091853 aufgelistet.

(17) Besondere Bedingungen

1. Für andere Anwendungen, als diejenigen die Betriebsmittel der Kategorie 2 erfordern, liegt die Verantwortung für die Bewertung der Eignung des Betriebsmittels beim Betreiber.

2. Die Geräte dürfen nicht im Einflussbereich starker ladungszeugender Prozessen eingesetzt werden.

(18) Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen

keine zusätzlichen

TÜV NORD CERT GmbH, Langemannstraße 20, 45141 Essen, benannt durch die Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS), Ident. Nr. 0044, Rechtsnachfolger der TÜV NORD CERT GmbH & Co. KG Ident. Nr. 0032

Der Leiter der bescheinigten Stelle

Schwedt

Schwedt
Geschäftsstelle Hannover, Am TÜV 1, 30519 Hannover, Tel.: +49 (0) 511 986-1455, Fax: +49 (0) 511 986-1590

Address: SCAT Europe GmbH, Waldecker Straße 7, 64546 Mörfelden-Walldorf, Germany
Contact details: Phone: +49 (0) 6105 / 305 586-0, Fax: +49 (0) 6105 / 305 586-99, e-Mail: info@scat-europe.com, Web: www.scat-europe.com
Company details: Head office: 64546 Mörfelden-Walldorf, Commercial reg: HRB 23046, Amtsgericht Darmstadt, Free balance: 103.726,90 €, ZLS-identification: 103.726,90 €, VAT ID No.: DE 275 17 933

PTTF-F-006-06-08 Seite 22

S.C.A.T. 

Zertifikat
EU-Konformitätserklärung

Wir, die **SCAT Europe GmbH**
Waldecker Straße 7
64546 Mörfelden-Walldorf
Deutschland

erklären hiermit, dass folgende Produkte

Gerätetyp:
SafetyWasteCap, elektronische Füllstandskontrolle, PE-HD elektrisch ableitfähig

Artikelnummer:
106 478, 106 480, 106 484

den einschlägigen Bestimmungen folgender Richtlinien entsprechen:

Richtlinie
ATEX-Richtlinie 2014/34/EU EN 60079-0:2006
EN 60079-11:2007

Kennzeichnung  **II 2 G Ex ia IIB T6**

EG-Baumusterprüfbescheinigung TÜV 10 ATEX 555832 X
TÜV NORD CERT GmbH, Langemannstraße 20,
D-45141 Essen, ZLS-Ident. Nr. 0044

Mörfelden-Walldorf im Juni 2020

Peter Rebehn
Peter Rebehn
CEO

EU

Certificate
EU Declaration of Conformity

We, as **SCAT Europe GmbH**
Waldecker Straße 7
64546 Mörfelden-Walldorf
Germany

hereby declare, that the following products

Device type:
SafetyWasteCap, electronic level control, PE-HD electrostatic conductive

Part no.:
106 478, 106 480, 106 484

comply with the relevant regulations of the following directives:

Directive
ATEX-directive 2014/34/EU EN 60079-0:2006
EN 60079-11:2007

Identification  **II 2 G Ex ia IIB T6**

EC-type examination TÜV 10 ATEX 555832 X
TÜV NORD CERT GmbH, Langemannstraße 20,
D-45141 Essen, ZLS Ident. No. 0044

Mörfelden-Walldorf, June 2020

Peter Rebehn
Peter Rebehn
CEO

EU

Address: SCAT Europe GmbH, Waldecker Straße 7, 64546 Mörfelden-Walldorf, Germany
Contact details: Phone: +49 (0) 6105 / 305 586-0, Fax: +49 (0) 6105 / 305 586-99, e-Mail: info@scat-europe.com, Web: www.scat-europe.com
Company details: Head office: 64546 Mörfelden-Walldorf, Commercial reg: HRB 23046, Amtsgericht Darmstadt, Free balance: 103.726,90 €, ZLS-identification: 103.726,90 €, VAT ID No.: DE 275 17 933